

Beobachtern ein gründliches Verständnis der in Betracht kommenden Erscheinungen zu vermitteln und den richtigen Gebrauch der Instrumente zu lehren, werden zuerst die allgemeinen Grundsätze der Theorie und die zur Verwendung gelangenden Theoreme vorgeführt und sodann alle auf die Apparate und die Ausführung der verschiedenen Operationen bezüglichen Fragen mit allen praktischen Details in eingehendster Weise erörtert. Das Buch zerfällt in folgende 14 Capitel: 1. Einleitende Bemerkungen (12 S.), 2. Das Potential (18 S.), 3. Magnetisierung und magnetische Induction (20 S.), 4. Elektromagnetismus (24 S.), 5. Die Magnete (59 S.), 6. Richtung des erdmagnetischen Feldes (44 S.), 7. Die Horizontalcomponente (11 S.), 8. Die Variationsapparate (17 S.), 9. Die Reiseinstrumente (14 S.), 10. Die Variationen (85 S.), 11. Vertheilung des erdmagnetischen Feldes (38 S.), 12. Magnetischer Zustand des Erdballs (34 S.), 13. Verschiedene Erscheinungen (Atmosphärische Elektrizität, Nordlicht, Erdbeben u. s. f.) (25 S.), 14. Magnetismus der Schiffe (34 S.)

A brief History of Mathematics. An authorized translation of Dr. Karl Fink's *Geschichte der Elementar-Mathematik* by Wooster Woodruff Beman, professor of Mathematics in the University of Michigan, and David Eugen Smith, principal of the State Normal School at Brockport, N. Y. VII + 333 p. 8°. The open court publishing Company, Chicago, 1900.

Die vorliegende, durch die Buchhandlung Otto Harrassowitz in Leipzig zu beziehende englische Übersetzung der im Jahre 1890 erschienenen Fink'schen „Geschichte der Elementarmathematik“ schließt sich im ganzen eng an das Original an; nur offenkundige Versehen wurden verbessert, und einige Ergänzungen hinzugefügt. Die Änderung des Titels ist durch den Inhalt des Buches vollkommen gerechtfertigt.

Realistische Chrestomathie aus der Literatur des klassischen Alterthums von Max C. P. Schmidt, Gymnasialprofessor in Berlin. In drei Büchern. I. Buch. Mit 56 Figuren, VIII + 128 S. — II. Buch. Mit 5 Figuren, VI + 170 S.; kl. 8°. Dürr'sche Buchhandlung, Leipzig, 1900 bez. 1901. Ladenpreis 2.40 bez. 3 M.

Das erste Buch der Schmidt'schen Chrestomathie („Buch der Größen“) bringt im Originaltexte eine Auswahl aus Euklids Elementen. (1. Definitionen, Postulate, Axiome. 2. Congruenz der Dreiecke. 3. Parallele Linien und Parallelogramme. 4. Pythagoräischer Lehrsatz. 5. Rechteck und Theilrechteck. 6. Winkel im Kreise. 7. Satz des Thales vom Winkel im Halbkreise. 8. Lehre von den Proportionen und Strecken. 9. Ähnlichkeit der Dreiecke. 10. Lehre von den Proportionen der Zahlen), dem Almagest des Ptolemaeos (Ptolemäischer Lehrsatz), der Arithmetik des Nikomachos (Das Sieb des Eratosthenes) und der Arithmetik des Diophantos (Auflösung von Gleichungen) mit einem instructiven Commentar. In einer umfangreichen Einleitung werden kurze Daten über das Leben und die mathematischen Leistungen von Euklid, Claudios Ptolemäos, Nikomachos, Diophantos, Thales, Pythagoras und Eratosthenes gegeben.

Da die im zweiten Buche („Buch von Himmel und Erde“) vorgeführten Schriftsteller sämtlich Anhänger der stoischen Schule waren, werden in der